

NACHRICHTEN IN KÜRZE

SCHULGEBÄUDE

Kein Platz für Kiga-Nutzung

Lilienthal (bec). In den Lilienthaler Grundschulen wird es bis auf weiteres keine Unterbringung von Kindergarten- oder Hortgruppen geben. Das teilt Jürgen Weibert aus dem Rathaus auf Anfrage mit. Zu diesem Ergebnis kommen Mitglieder des Schulausschusses und des Ausschusses für Kindergartenangelegenheiten sowie der Verwaltung, die kürzlich gemeinsam getagt hatten. „Zurzeit sind gar keine Räumlichkeiten frei“, sagt Jürgen Weibert zu den Gründen. Sollte sich da etwas ändern, etwa indem ein Standort aufgegeben werde, müsse erneut überprüft werden, ob eine solche Nutzung sinnvoll sei. Das grundsätzliche Problem sei, so Weibert, dass Kindergarten- und Schulkinder stets räumlich getrennt untergebracht werden müssten, sowohl innen als auch Außenbereich.

SOZIALVERBAND LILIENTHAL-MITTE Jahreshauptversammlung

Lilienthal (wk). Der Sozialverband Lilienthal-Mitte trifft sich zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 25. Januar, um 16 Uhr in Beckers Gasthaus in Frankenburg. Auch Freunde und Gäste sind in Beckers Gasthaus willkommen. Berichte und die Totenrechnung sind Themen der kurz gehaltenen Tagesordnung. Bei Rückfragen kann man unter der Nummer 04298/8119 nähere Informationen erhalten.

WÜMME-ZEITUNG

Wormsper Zeitung - Osterholzer Zeitung Lilienthaler Kurier - Rotenburger Kurier
Verantwortliche Redakteurin: Antje Borselmann
Zeitungshaus Lilienthal Hauptstraße 27, 28665 Lilienthal
info@wuemme-zeitung.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Abonnentenservice 04298 / 27046677
Nachlieferungsstelle (bis 11 Uhr) 0800 / 3671222*



Ernst-Jürgen Stracke (rechts) und Jürgen Ruddek fröhen beide dem Hobby Astrofotografie - morgen halten sie darüber einen Vortrag.

FOTO: HENNING HASSELBERG

Astrofotografen haben schlaflose Nächte, wenn diese sternklar und ohne Mondschein sind. Was und wie sie mit Teleskopen und Digitalkameras im Weltall fotografieren, schildern fünf Mitglieder der Arbeitsgruppe Astrofotografie von der Astronomischen Vereinigung Lilienthal (AVL) in einem Vortrag am 24. Januar im AVL-Vereinshaus in Wührden.

VON UNDINE ZEIDLER

Lilienthal. Fertig gepackt stehen die Alu-Koffer bei Ernst-Jürgen Stracke und Jürgen Ruddek in den Wohnungen. Nicht für eine spontane Reise, denn der Inhalt würde die Männer kaum weit bringen. Ein Aufkleber auf Ruddeks Koffer verrät vielmehr: „Ich bin ein Hobby-Astronom“, und die beiden Astrofotografen halten ihre Kameraausrüstung samt Zubehör stets griffbereit. Es könnte ja sein, dass die Wolkendecke einmal aufreißt, und der Mond gerade nicht scheint. Dann fahren die Freunde nachts zur AVL-Sternwarte nach Wührden, um Himmelsobjekte zu fotografieren. Über ihr Hobby erzählen Stracke und Ruddek sowie drei weitere Astrofotografen am Donnerstag, 24. Januar, in dem Vortrag „Der Himmel im Kasten - Neues aus der Foto-AG“ im Vereinshaus Wührden.

Jürgen Ruddek klappt seinen Koffer auf und präsentiert sein Astrofotografie-Zubehör. Der Lilienthaler zieht einen Rechner heraus, eine Webcam, mehrere Verbindungskabel, Adapter, Ladekabel, Taschenlampe und Laserpointer, eine Stirnlampe sowie eine Spiegelreflex-Kamera. Und natürlich den Schlüsselbund für die AVL-

Sternwarte und einen Astro-Atlas. Der Wormsperder Ernst-Jürgen Stracke schaut lächelnd zu. Würde man das erst abends packen, die Gefahr wäre zu groß, etwas zu vergessen, und das wäre ärgerlich. Der norddeutsche Himmel verlohnt Astrofotografen nicht. An durchschnittlich nur drei bis vier Nächten pro Monate bietet er ideale Fotobedingungen, so Ruddek. In den zurückliegenden drei Monaten gab es nur fünf optimale Bedingungen. Stracke klagt halb schelmisch, halb ernst: „Das ist zum Verzweifeln.“

Nichts verfolgen die beiden Astrofotografen darum so akribisch wie den Wetterbericht. Verspricht er klare Sicht, sprechen sie sich per Telefon oder Mail ab, welches Objekt sie gemeinsam in der Nacht fotografieren wollen: Sterne, Nebel, Galaxien oder Kometen. Beide arbeiten seit der ersten Stunde im Februar 2009 in der Astrofotografiegruppe der AVL und erinnern sich, wie anfangs jeder Fotograf seinen Apparat aufbaute, von einem Objekt zehn Aufnahmen a zwölf Minuten machte und wieder abbauete. Der nächste Astrofotograf hielt es ebenso. Irgendwann sagten sich die Männer: „Machen wir es doch zusammen.“ Zumal das Rohmaterial, so heißen diese nächtlichen Bilder, von jedem am heimischen Rechner übereinander gelegt und weiter bearbeitet wird. Ruddek versichert: „Jeder macht daraus ein schönes Bild.“

Zahlreiche Parameter in solch einem Programm garantieren, dass daraus individuelle Bilder entstehen. Inzwischen zählt Stracke sich und Jürgen Ruddek schmunzelnd zu den Harten in der Astrofotografiegruppe. Bei Minus zehn Grad harren sie

am Teleskop ebenso aus wie gelegentlich bis zum Sonnenaufgang morgens um fünf. Ruddek geht danach zur Arbeit. Stracke könnte schlafen, aber die innere Uhr will das nicht. Altersmäßig könnten sie Vater und Sohn sein: Ernst-Jürgen Stracke mit seinen 75 Jahren und der 54-jährige Jürgen Ruddek. Eine „Mitternachtsfreundschaft“ nennt Stracke das, was sich zwischen ihnen entwickelt hat. Sie verbindet die Liebe zur Astrofotografie.

An den Himmel haben beide schon immer geschaut. Als Jugendlicher stellte Jürgen Ruddek sich den Wecker für eine Mondfinsternis, und er versuchte, sich mit Hilfe der Sternbilder am Firmament zu orientieren.

Suche nach Seltenheiten

Dazu hat er in der Natur fotografiert. Lächelnd sagt er: „Ich war immer auf der Suche nach den Seltenheiten.“ Die brachte ihn im Jahr 2004 auch dazu, im Kindergarten seiner Sprösslinge ein Teleskop aufzustellen und den Knirpsen den Venusstransit zu zeigen, mit den Worten: „Sowas sieht ihr nur einmal im Leben.“ Im gleichen Jahr trat Ruddek in die AVL ein.

Ernst-Jürgen Stracke sagt über seine Kindheit auf dem Lande: „Ich kenne den Himmel noch, als er dunkel war“ und die Milchstraße noch sichtbar. Mit 14 Jahren rettete ihm ein selbstgebautes Fernrohr die Physiknote von vier auf zwei. Allerdings sind ihnen heute gestochene scharfe Bilder von Objekten selbst in fernen Regionen des Alls erlaubt. Stolz berichtet Ernst-Jürgen Stracke von einem 58 Millionen Lichtjahre von der Erde entfernten Objekt, und Jürgen Ruddek ergänzt: „Wir haben schon Objekte weit außerhalb unserer Milchstraße fotografiert.“

Es geht ihnen aber nicht nur um die Bilder. Ruddek erzählt vom gemeinsamen Arbeiten der Himmelsobjekte, dem gemeinsamen Erfolgserlebnis und davon, wie sich einmal im Monat die 16 Mitglieder der Arbeitsgruppe Astrofotografie unter Leitung des AVL-Vorsitzenden Gerald Wilms treffen und über ihre Erfahrungen austauschen. Welche Teilbereiche der Astrofotografie es dabei gibt, sollen die Vortragbesucher am 24. Januar erfahren und, so Jürgen Ruddek, „was man in der Astrofotografie im Hobbybereich so machen kann“.

Der Vortrag „Der Himmel im Kasten - Neues aus der Foto-AG“ von fünf Mitgliedern der AVL-Fotografie startet am Donnerstag, 24. Januar, 19.30 Uhr, im AVL-Vereinshaus Wührden.

TIPPS · TERMINE · TREFFPUNKTE

NOTDIENSTE

- ALLGEMEINRÄTZLÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENST DER BEREICHE TARMSTEDT, SITTENSEN, ZEVEN UND SELSINGEN, © 116 117 (bundesweit)
ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENST IM LANDKREIS OSTERHOLZ, BEREITSCHAFTSDIENSTZENTRALE IM KRANKENHAUS OSTERHOLZ-SCHARMBECK, Am Krankenhaus 4, geöffnet von 13 bis 20 Uhr, Sprechstunden von 16 bis 19 Uhr, telefonische Bereitschaft von 13 bis 8 Uhr, Bereitschaftsdiensnummern für Lilienthal, Worswede und Grasberg, © 116 117 (bundesweit)

- APOTHEKEN
Eulen-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Oberneulander Heerstr. 34, © 0421 / 254278
Max & Moritz-Apotheke, 9 Uhr bis morgen 9 Uhr, Marktplatz 12, Osterholz-Scharmbeck, © 04791 / 985588

- TELEFON-NOTHLIFTE
Giftnformationszentrum Nord (GIZ), bundesweit, © 0551 / 19240
Weißer Ring Landkreis Osterholz, Opferhilfe nach Kriminalität, © 04795 / 953845

- STÖRUNGSDIENSTE
Wasser- und Abwasserverband Osterholz, für Grasberg, Worswede und Teilbereiche von Lilienthal, © 04209 / 91590

SOZIALE DIENSTE

- Ambulante Pflegedienste der Diakonischen Altenhilfe, Krankenpflege im Landkreis OHZ, Lilienthal, Moorhauser Landstr. 3b, © 04298 / 915060
Ambulanter Hospizdienst für den Landkreis Osterholz, Beglei-

- tung und Beratung für schwerstkranke Menschen und deren Angehörige, © 04791 / 80687
Beratungsstelle für Hörgeschädigte, Marcussallee 31, © 36114390
Blinden- und Sehbehindertenerberatungsstelle, Schwachhauser Heerstr. 266, © 24401611
Bremer Heilstiftung - Kunden-Centrum, Marcussallee 39, © 243404

- Der Pflegedienst Lilienthal, Stadtkanal 1, 04298 / 698106; 127 Worswede, Finkhorstr. 41, 04792 / 953737; in Bremen-Borgfeld, Borgfelder Heerstr. 50a, 0421 / 2763858
Deutsches Rotes Kreuz, Sozialstation für die Bereiche Lilienthal, Grasberg, Worsweden, Worswede, R, Kranken- und Altenpflege im häuslichen Bereich, © 04298 / 915217 oder 04791 / 920070

- Diakonische-Sozialstation Tarmstedt, Ambulante Krankenpflege, © 04283 / 1234
Diakonie-Sozialstation Worswede, häusliche Pflege und Krankenpflege, Hembergerstr. 11, © 04792 / 4278
Diakonische Altenhilfe gGmbH, Lilienthal, © 04298 / 9280
Erziehungserberatungsstelle Osterholz - Außenstelle Lilienthal, Klosterstr. 21, © 04298 / 46677
Gebörlos-Beratungsstelle, Schwachhauser Heerstr. 266, © 2231131, Fax: 2231139
Häusliche Krankenpflege Grasberg / Lilienthal, Pflege mit Herz, © 04208 / 895283, 24 Std. Rufbereitschaft, © 04208 / 895287
Hausnotruf, ServiceRuf Lilienthal, OHZ, Stadtkanal 1, © 04298 / 91422
Hospiz Horn, Riekerstr. 2, © 235235 und in Notfällen 0172 / 4378781
Kleiderbörse „Er sorgt für

- Dich“, 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Hauptstr. 23, Wilstedt
Krebsvorsorge Bremervörde-Zeven e.V., 14 bis 16 Uhr, Beratungsangebot u. Telefonsprechstunde im Gesundheitsamt Zeven, Hanna Fechner, Dr. Otto-Str. 2, © 04281 / 711866
KSH-Pflegedienst, Klosterstr. 4, Lilienthal, © 04298 / 92013
Lebertransplantierte Deutschland e.V., © 0421 / 3962654
Nachbarschaftshilfe Tarmstedt, Netzwerk für Hilfen im Alltag, © 0174 / 9938488
Selbsthilfegruppe „Es geht weiter“, für Frauen, die unter Depressionen leiden. Beratung und Auskunft, Lilienthal, © 04792 / 7687

- Selbsthilfegruppe Angststörungen für Worswede und umzu, Treffen 14-tägig mittwochs, Beratung und Auskunft, © 04792 / 950034
Selbsthilfegruppe Krebsnachsorge Lilienthal, Treffen jeden 4. Donnerstag um 18 Uhr im Amtmann-Schroeter-Haus, © 04298 / 467872
Seniorenservicebüro Niedersachsen für den Landkreis Osterholz, Amtmann-Schroeter-Haus, Lilienthal, © 04298 / 6399
Zevener Tafel - Ausgabestelle Tarmstedt, donnerstags von 15 bis 17 Uhr, Infos und Berechtigungsscheine auch donnerstags von 10 bis 13 und 15 bis 17 Uhr, Wilstedter Str. 2

VERANSTALTUNGEN

- THEATER
10 Uhr: Lilienthaler Wintertheater - Der falsche Prinz von Bagdad, orientalische Komödie für Klein und Groß, Karten unter 04298 / 6511, Ev. Hospital, Gemeindesaal der Martinskirche, Moorhauser Landstr. 3, Lilienthal.

AUSSTELLUNGEN

- 8 bis 18 Uhr: Christa Grundmann und Helmut Meier - Gemischtes, Malerei (bis 28. Februar), Kulturzentrum Murkens Hof, Klosterstr. 25, Lilienthal, © 04298 / 929117
10 bis 20 Uhr: 30x30/Kleinernkunst, kleinförmige Werke von ca. 100 Künstlern zur Unterstützung des nwwk - neuer worsweder kunstverein (bis 24. Februar), Galerie Village, Bergstr. 22, Worswede, © 04792 / 93500.
10 bis 17 Uhr: Paula Modersohn-Becker - Kunstpreis 2012, Arbeiten der acht nominierten Künstler (bis 27. Januar), Große Kunstschau im Roselius Museum, Lindenallee 3, Worswede, © 04792 / 1302.
10 bis 18 Uhr: Worswede zeitgenössisch: Josephine Meckepser, Vitrinen, Skulptur-Installationen und Collagen (bis 27. Januar), Worsweder Kunstballe Netzel, Bergstr. 17, © 04792 / 1279.
10 bis 18 Uhr: Worswede zeitgenössisch: Stefan Ertlinger - Malerei, (bis 27. Januar), Barkenhof / Heinrich-Vogeler-Museum, Osterdorfer Str. 10, Worswede, © 04792 / 3968.
10 bis 16 Uhr: Zoya Shubina - Bilder in Licht und Farbe, Malerei (bis 31. März), Bremer Heimstiftung - Stiftungsdorf Borgfeld, Daniel-Jacobs-Allee 1.
11 bis 18 Uhr: WIR - Am Tatorat Kunst, Wahrnehmlichkeiten, Irritationen, Realitäten (bis 4. April), Galerie ART 99 - Kunstcenter Alte Molkerei, Osterweder Str. 21, Worswede, © 04792 / 7808.
14 bis 18 Uhr: Friedrich Meckepser - Grafik der Extraklasse, (bis 27. Januar), Kunstschau & KunstCafé, Trupe 6, Lilienthal, © 04298 / 907641.
14 bis 17 Uhr: Worswede zeitgenössisch: Björn Methus - I Do Not Belong In This House, Video

zum Schoofmoor 7, © 04298 / 31155

- Hallenbad Worswede, 6.30 bis 9 Uhr und 15 bis 21 Uhr, 15 bis 17 Uhr Spielnachmittag, In De Wischen 11, © 04792 / 1014
Sportbad Uni, 7 bis 9 Uhr, und 16 bis 21 Uhr, Badgastener Str., © 0421 / 2182531

BÜCHEREIEN/VHS

- Gemeindebücherei Grasberg, 15 bis 18 Uhr, Speckmannstr. 13, © 04208 / 3966
RAT-/KREISHÄUSER
Gemeindeverwaltung Grasberg, 8 bis 12 Uhr, Speckmannstr. 30, © 04208 / 9175-0
Gemeindeverwaltung Worswede, 8 bis 12 Uhr, Bauernreihe 1, © 04792 / 312-0

VERBÄNDE UND VEREINE

- AWO-Ortsverein Grasberg, 15 Uhr, Bingo spielen im Sitzungssaal im Rathaus
RAT-/KREISHÄUSER
Gemeindeverwaltung Grasberg, 8 bis 12 Uhr, Speckmannstr. 30, © 04208 / 9175-0
Gemeindeverwaltung Worswede, 8 bis 12 Uhr, Bauernreihe 1, © 04792 / 312-0

FÜHRUNGEN/RUNDFAHRTEN

- Gästeführungen in Lilienthal, im historischen Kostüm, zum Historischen Lilienweg oder anderen Themen, auch auf Plattdeutsch, Ursel Thölken, Lilienthal, © 04298 / 2426.
FILMVERANSTALTUNGEN
18 Uhr: Gnomeo And Julia, Trickfilm ab 6 Jahre, Altes Amtsgericht, Kommunale Jugendarbeit, Klosterstr. 21, Lilienthal, © 04298 / 929180.

INFO

- Stadtmarketing OHZ GmbH (im Rathaus), www.stadtmarketing-ohz.de, Rathausstr. 1, Osterholz-Scharmbeck, © 04791 / 17317
Tourist-Information Worswede, 10 bis 16 Uhr, www.worswede.de, Bergstr. 13, © 04792 / 935820

REFFPUNKTE

- Altes Amtsgericht - Kommunale Jugendarbeit, 14 bis 18 Uhr Siebdruck und offene Werkstatt; 15 bis 17 Uhr Kidscafé; 15 bis 19 Uhr Computer und Internet; 15:30 bis 17 Uhr Kunst für und mit Kindern; 17 bis 19 Uhr Jugendcafé, Klosterstr. 21, Lilienthal, © 04298 / 929180.
Amtmann-Schroeter-Haus, 9.30 Uhr Seniorenfrühstück, 17 Uhr Une heure de littérature française, 18.30 Uhr Bridge, Hauptstr. 63, Lilienthal, © 04298 / 6399.
14 bis 18 Uhr: Jugendtreff Hüttenbusch, 15 bis 19 Uhr mobiles Internetcafé, Schulstr. 1, Worswede-Hüttenbusch.
15 bis 21 Uhr: Jugendzentrum Scheune, An der Kirche 9, Worswede.
15 Uhr: Frauenkreis Lilienthal, im Gemeindesaal an der Klosterkirche, Ev. Kirchengemeinde St. Marien, Lilienthal.
15 Uhr: Geburtstagsempfang Frauenkreis Falkenberg, im Ev. Jugendheim Falkenberg, Ev. Kirchengemeinde St. Marien, Lilienthal.
15 Uhr: Treff am Mittwoch, in der Begegnungsstätte Falkenberg, Ev. Kirchengemeinde St. Marien, Lilienthal.
16 Uhr: Offener Gesprächskreis, Freie Ev. Gemeinde Lilienthal, Falkenberger Landstr. 43, © 04298 / 31852.
18 Uhr: Nordic Walking Lauftreff, ab Lilienthal / Mitte, Lilienthal, © 04208 / 895020.
18 Uhr: Walkingtref des SV Eintracht Hepstedt Beddorff, Sporthaus Am Vierenberg, Hepstedt.

KIRCHEN

- EV. KIRCHENGEMEINDE
Worswede, 9 bis 12 Uhr Kirchenbüro geöffnet, An der Kirche 1, © 04792 / 96335
IHRE TERMINE FÜR UNS
Informationen über Veranstaltungen, die hier oder im Wochenjournal veröffentlicht werden sollen, schicken Sie uns bitte per Fax (je Anruf sechs Cent) an 0180 / 202055 oder per Mail an termine@wuemme-zeitung.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.